

# Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand - Forschungsprojekt, Kooperation mit Forschungseinrichtung

## Was wird gefördert?

Das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) ist ein bundesweites, technologie- und branchenoffenes Förderprogramm zur Stärkung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen. Es werden Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (FuE) gefördert, die zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen führen, den Antragstellern eine marktorientierte Forschung und Entwicklung ermöglichen sowie ein erhebliches technisches und wirtschaftliches Risiko aufweisen.

Die Variante FuE-Kooperationsprojekte fördert Kooperationen zwischen Unternehmen und Kooperationen von Unternehmen mit Forschungseinrichtungen. Kooperationsprojekte können auch gemeinsam mit ausländischen Partnern (Unternehmen und Forschungseinrichtungen) durchgeführt werden.

## Wie erfolgt die Förderung?

Die Zuwendung erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss bezogen auf die zuwendungsfähigen, projektbezogenen Kosten. Die maximale Höhe der zuwendungsfähigen Kosten sind:

- für Unternehmen: je Teilprojekt bis 560.000 Euro
- für Forschungseinrichtungen: je Teilprojekt bis 280.000 Euro

Die Zuwendungshöhe für ein Gesamtprojekt kann maximal 3.000.000 Euro betragen.

Die Förderquoten liegen (je nach Unternehmen) zwischen 30 % - 55 %. Für die Kooperation mit ausländischen Partnern wird ein Kooperationsaufschlag von 5 bis 10 % gewährt.

Forschungseinrichtungen werden mit einem Fördersatz von 100 % gefördert.

## Wer kann die Förderung beantragen?

Antragsberechtigt in der Variante FuE-Kooperationsprojekte sind:

- kleine und mittlere Unternehmen (KMU)
- weitere mittelständische Unternehmen (weniger als 1.000 Mitarbeiter) wenn sie mit einem KMU kooperieren
- nichtwirtschaftlich tätige Forschungseinrichtungen als Kooperationspartner von Unternehmen

## Wichtig zu wissen!

Wesentlich für die Bewilligung sind der technologische Innovationsgehalt, entsprechend hohe technische Risiken sowie gute Marktchancen der geförderten FuE-Projekte.

Im Vorfeld des ZIM-FuE-Projektes kann die Durchführbarkeit mit einer bezuschussten Studie gefördert werden.

Im Anschluss an das ZIM-FuE-Projekt können zusätzlich Leistungen zur Markteinführung gefördert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie  
von Ihrem zuständigen Berater.

Spitzmüller AG  
Brambachstr. 12 •  
77723 Gengenbach  
Telefon: 07803/96950  
Mail: [info@spitzmueller.de](mailto:info@spitzmueller.de)

